

PROTECT WEISSLACK HOCHGLÄNZEND

IDEAL FÜR AUSSEN
FÜR HOLZ, METALL UND KUNSTSTOFF
FÜR EXTREM ROBUSTE OBERFLÄCHEN



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Sehr strapazierfähiger, hoch wetterbeständiger Alkydharzlack mit hoher Deckkraft und sehr gutem Verlauf für extrem robuste Oberflächen. Er ist ideal für außen. Auch innen anwendbar. Geeignete Untergründe sind Holz, Metall, Zink, Alu, Hart-PVC. Zum Beispiel für Garten- und Garagentore, Dachrinnen, Fallrohre, Türen, Fenster.

Farbton

Weiß

GISCODE

BSL20

Glanzgrad

Hochglänzend

Dichte

ca. 1,2–1,25 g/cm³

Inhaltsstoffe

Alkydharz, Titandioxid, Aliphaten, Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 90–100 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Mit Protect Buntlack hochglänzend abtönbar.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Wenn Sie größere Flächen in Innenräumen lackieren möchten, z. B. Holzvertäfelungen, empfehlen wir Ihnen, die lösemittelfreien Home Weiß- oder Buntlacke einzusetzen. Möbel und Schränke wegen möglicher Geruchsbildung nicht von innen lackieren. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Hinweis: Bei sachgerechter Verarbeitung schützt der Anstrich die beschichtete Fläche bis zu 10 Jahre vor schädigenden Umwelteinflüssen. Die Wetterbeständigkeit ist abhängig vom Anstrichaufbau, der Konstruktion und den Objektbedingungen. Flächen, die besonders starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, sollten in regelmäßigen Wartungsintervallen, spätestens jedoch nach 2–3 Jahren, geprüft und, falls Schäden vorhanden sind, begearbeitet werden.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, griffest nach ca. 8–10 Stunden, überarbeitbar nach ca. 24 Stunden.

Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Eisen und Stahl entfetten und entrostern. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche und Hart-PVC gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Zink, verzinkten Stahl und Aluminium mit einem Zink- bzw. Alureiniger oder einer Netzmittelwäsche (Gemisch aus 3 l Wasser, 0,5 l Ammoniaklösung (Salmiakgeist 9%ig) sowie ca. 5 ml Spülmittel) mit einem Kunststoff-Vlies-Schwamm gründlich reinigen. Mit Wasser nachwaschen. Falls erforderlich, Unebenheiten nach der Grundierung mit Protect Lackspachtel ausgleichen.

Untergründe	Grundierung	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz*	1x Protect Grundierung für Holz und MDF-Platten	1–2x Protect Weißlack
Nichteisenmetalle (z. B. Zink, verzinkter Stahl, Kupfer, Alu)	1x Protect Grundierung für Nichteisenmetalle	
Eisenmetalle (z. B. Eisen, Stahl)	2x Protect Grundierung für Eisenmetalle	
lackierbare Kunststoffe (z. B. Hart-PVC)	lackierbare Kunststoffe: 1x Protect Grundierung für Kunststoffe	
intakte Altanstriche	-	

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Dose zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise**ACHTUNG.****Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Hinweise:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019

PROTECT WEISSLACK SEIDENMATT

IDEAL FÜR AUSSEN
FÜR HOLZ, METALL UND KUNSTSTOFF
FÜR EXTREM ROBUSTE OBERFLÄCHEN



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Sehr strapazierfähiger, hoch wetterbeständiger Alkydharzlack mit hoher Deckkraft und sehr gutem Verlauf für extrem robuste Oberflächen. Er ist ideal für außen. Auch innen anwendbar. Geeignete Untergründe sind Holz, Metall, Zink, Alu, Hart-PVC. Zum Beispiel für Garten- und Garagentore, Dachrinnen, Fallrohre, Türen, Fenster.

Farbton

Weiß

GISCODE

BSL20

Glanzgrad

Seidenmatt

Dichte

ca. 1,35–1,4 g/cm³

Inhaltsstoffe

Alkydharz, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Aliphaten, Ester, Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 90–100 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Mit Protect Buntlack seidenmatt abtönbar.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Wenn Sie größere Flächen in Innenräumen lackieren möchten, z. B. Holzvertäfelungen, empfehlen wir Ihnen, die lösemittelfreien Home Weiß- oder Buntlacke einzusetzen. Möbel und Schränke wegen möglicher Geruchsbildung nicht von innen lackieren. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Hinweis: Bei sachgerechter Verarbeitung schützt der Anstrich die beschichtete Fläche bis zu 10 Jahre vor schädigenden Umwelteinflüssen. Die Wetterbeständigkeit ist abhängig vom Anstrichaufbau, der Konstruktion und den Objektbedingungen. Flächen, die besonders starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, sollten in regelmäßigen Wartungsintervallen, spätestens jedoch nach 2-3 Jahren, geprüft und falls Schäden vorhanden sind beigearbeitet werden.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, griffest nach ca. 8–10 Stunden, überarbeitbar nach ca. 24 Stunden.

Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Eisen und Stahl entfetten und entrostern. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche und Hart-PVC gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Zink, verzinkten Stahl und Aluminium mit einem Zink- bzw. Alureiniger oder einer Netzmittelwäsche (Gemisch aus 3 l Wasser, 0,5 l Ammoniaklösung (Salmiakgeist 9%ig) sowie ca. 5 ml Spülmittel) mit einem Kunststoff-Vlies-Schwamm gründlich reinigen. Mit Wasser nachwaschen. Falls erforderlich, Unebenheiten nach der Grundierung mit Protect Lackspachtel ausgleichen.

Untergründe	Grundierung	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz*	1x Protect Grundierung für Holz und MDF-Platten	1–2x Protect Weißlack
Nichteisenmetalle (z. B. Zink, verzinkter Stahl, Kupfer, Alu)	1x Protect Grundierung für Nichteisenmetalle	
Eisenmetalle (z. B. Eisen, Stahl)	2x Protect Grundierung für Eisenmetalle	
lackierbare Kunststoffe (z. B. Hart-PVC)	lackierbare Kunststoffe: 1x Protect Grundierung für Kunststoffe	
intakte Altanstriche	-	

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise**ACHTUNG.****Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Hinweise:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019

PROTECT VENTI WEISSLACK SEIDENGLÄNZEND

IDEAL FÜR AUSSEN UND INNEN
FÜR HOLZ
3IN1 – GRUND-, ZWISCHEN- UND SCHLUSSANSTRICH



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Blockfester und feuchtigkeitsregulierender 1-2-3 Lack mit hoher Deckkraft, sehr gutem Verlauf und sehr guter Kantenabdeckung. Er ist ideal für außen und innen. Geeignete Untergründe sind Holz, maßhaltige und nicht maßhaltige Holzbauteile. Zum Beispiel für Fenster, Türen, Blendläden, Dachuntersichten, Carports und Verbretterungen.

Farbton

Weiß. Weitere Farbtöne sind über das SCHÖNER WOHNEN Farbtonstudio erhältlich.

GISCODE
BSL20

Glanzgrad
Seidenglänzend

Dichte
ca. 1–1,35 g/cm³

Inhaltsstoffe

Alkydharz, Titandioxid, organische/anorganische Pigmente, Silikate, Aliphaten, Glykolether, Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 90–100 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Nicht abtönen oder mit anderen Materialien mischen

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Wenn Sie größere Flächen in Innenräumen lackieren möchten, z. B. Holzvertäfelungen, empfehlen wir Ihnen, die lösemittelfreien Home Weiß- oder Buntlacke einzusetzen. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Hinweis: Bei sachgerechter Verarbeitung schützt der Anstrich die beschichtete Fläche bis zu 10 Jahre vor schädigenden Umwelteinflüssen. Die Wetterbeständigkeit ist abhängig vom Anstrichaufbau, der Konstruktion und den Objektbedingungen. Flächen, die besonders starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, sollten in regelmäßigen Wartungsintervallen, spätestens jedoch nach 2–3 Jahren, geprüft und falls Schäden vorhanden sind beigearbeitet werden.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, klebfrei nach ca. 6 Stunden, überarbeitbar nach ca. 12 Stunden.
Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche sowie vergrautes Holz bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Evtl. Unebenheiten im Innenbereich nach der Grundierung mit SCHÖNER WOHNEN Lackspachtel ausgleichen. Falls erforderlich, Unebenheiten nach der Grundierung mit Protect Lackspachtel ausgleichen.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz, außen*	1x Protect Venti-Weißlack	1x Protect Venti-Weißlack	1x Protect Venti-Weißlack
unbehandeltes Holz innen, imprägniertes Holz	1x Protect Venti-Weißlack		
intakte Altanstriche	-		

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise**ACHTUNG.****Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Hinweise:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019

PROTECT FENSTER- UND TÜRENLACK HOCHGLÄNZEND

IDEAL FÜR AUSSEN UND INNEN
FÜR HOLZ UND METALL
FÜR EXTREM ROBUSTE OBERFLÄCHEN



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Blockfester Alkydharzlack mit hoher Deckkraft, sehr gutem Verlauf und sehr guter Kantenabdeckung für extrem robuste Oberflächen. Er ist ideal für außen und innen. Geeignete Untergründe sind Holz, Metall, Zink, Alu. Zum Beispiel für Fenster und Türen.

Farbton

Weiß

GISCODE

BSL20

Glanzgrad

Hochglänzend

Dichte

ca. 1,18–1,22 g/cm³

Inhaltsstoffe

Alkydharz, Titandioxid, Aliphaten, Additive

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 90–100 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Mit Protect Buntlack hochglänzend abtönbar.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, griffest nach ca. 8–10 Stunden, überarbeitbar nach ca. 24 Stunden. Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Eisen und Stahl entfetten und entrostern. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche und Hart-PVC gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Zink, verzinkten Stahl und Aluminium mit einem Zink- bzw. Alureiniger oder einer Netzmittelwäsche (Gemisch aus 3 l Wasser, 0,5 l Ammoniaklösung (Salmiakgeist 9%ig) sowie ca. 5 ml Spülmittel) mit einem Kunststoff-Vlies-Schwamm gründlich reinigen. Mit Wasser nachwaschen. Falls erforderlich, Unebenheiten nach der Grundierung mit Protect Lackspachtel ausgleichen.

Untergründe	Grundierung	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz*	1x Protect Grundierung für Holz und MDF-Platten	1–2x Protect Fenster- und Türenlack
Nichteisenmetalle (z. B. Zink, verzinkter Stahl, Kupfer, Alu)	1x Protect Grundierung für Nichteisenmetalle	
Eisenmetalle (z. B. Eisen, Stahl)	2x Protect Grundierung für Eisenmetalle	
intakte Altanstriche	-	

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise**ACHTUNG.****Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Hinweise

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019

PROTECT Klarlack HOCHGLÄNZEND

IDEAL FÜR AUSSEN
SCHUTZANSTRICH AUF HOLZ
BESONDERS STRAPAZIERFÄHIGE OBERFLÄCHE



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Farbloser und kratzfester Alkydharzlack mit sehr gutem Verlauf für besonders strapazierfähige Oberflächen. Er ist ideal für außen. Auch innen anwendbar. Geeignete Untergründe sind Holz, lackierte Untergründe. Zum Beispiel für Türen, Vertäfelungen, Balken und Möbel (Außenseiten).

Farbton

Farblos

GISCODE

BSL40

Glanzgrad

Hochglänzend

Dichteca. 0,88–0,92 g/cm³**Inhaltsstoffe**

Alkydharz, Isoparaffin, Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

VerbrauchCa. 70–90 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).**Verdünnen**

Falls erforderlich, bis max. 5 % mit Verdünnung aromatenfrei.

Abtönen/Mischen

Nicht abtönen oder mit anderen Materialien mischen.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Für einen ausreichenden UV-Schutz direkt bewittertes Holz mit deckenden Protect Lacken behandeln. Die Eigenfärbung des Bindemittels verstärkt den natürlichen Holzfarbton. Nicht auf weißen Flächen anwenden. Möbel und Schränke wegen möglicher Geruchsbildung nicht von innen lackieren. Wenn Sie größere Flächen in Innenräumen lackieren möchten, z. B. Holzvertäfelungen, empfehlen wir Ihnen, den lösemittelfreien Home Klarlack einzusetzen. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, klebfrei nach ca. 8–10 Stunden, überarbeitbar nach ca. 24 Stunden. Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche sowie vergrautes Holz bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Löcher und Risse mit Holzkitt verfüllen.

Untergründe	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz*	1x Protect Klarlack, max. 5 % verdünnt	1x Protect Klarlack, unverdünnt
intakte Altanstriche		

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise**Achtung****Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P261.3 Einatmen von Dampf vermeiden.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P303/361/353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P501.1 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Hinweise

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 400g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 400 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019

PROTECT Klarlack SEIDENMATT

IDEAL FÜR AUSSEN
SCHUTZANSTRICH AUF HOLZ
BESONDERS STRAPAZIERFÄHIGE OBERFLÄCHE



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Farbloser und kratzfester Alkydharzlack mit sehr gutem Verlauf für besonders strapazierfähige Oberflächen. Er ist ideal für außen. Auch innen anwendbar. Geeignete Untergründe sind Holz, lackierte Untergründe. Zum Beispiel für Türen, Vertäfelungen, Balken und Möbel (Außenseiten).

Farbton

Farblos

GISCODE

BSL40

Glanzgrad

Seidenmatt

Dichte

ca. 0,9–0,95 g/cm³

Inhaltsstoffe

Alkydharz, Silikate, Aliphaten, Glykolether, Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 70–90 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Nicht abtönen oder mit anderen Materialien mischen.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Für einen ausreichenden UV-Schutz direkt bewittertes Holz mit deckenden Protect Lacken behandeln. Die Eigenfärbung des Bindemittels verstärkt den natürlichen Holzfarbton. Nicht auf weißen Flächen anwenden. Möbel und Schränke wegen möglicher Geruchsbildung nicht von innen lackieren. Wenn Sie größere Flächen in Innenräumen lackieren möchten, z. B. Holzvertäfelungen, empfehlen wir Ihnen, den lösemittelfreien Home Klarlack einzusetzen. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, klebfrei nach ca. 8–10 Stunden, überarbeitbar nach ca. 24 Stunden. Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche sowie vergrautes Holz bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Löcher und Risse mit Holzkitt verfüllen.

Untergründe	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz*	1x Protect Klarlack	1x Protect Klarlack
intakte Altanstriche		

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung

Entsorgung

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise

ACHTUNG.

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise:

P501.1 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

P261.3 Einatmen von Dampf vermeiden.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Weitere Hinweise:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 400 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 400 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019

PROTECT BUNTLACK HOCHGLÄNZEND

IDEAL FÜR AUSSEN
FÜR HOLZ, METALL UND KUNSTSTOFF
FÜR EXTREM ROBUSTE OBERFLÄCHEN



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Sehr strapazierfähiger, hoch wetterbeständiger Alkydharzlack mit hoher Deckkraft und sehr gutem Verlauf für extrem robuste Oberflächen. Er ist ideal für außen. Auch innen anwendbar. Geeignete Untergründe sind Holz, Metall, Zink, Alu, Hart-PVC. Zum Beispiel für Garten- und Garagentore, Dachrinnen, Fallrohre, Türen, Fenster.

Farbton

Laut aktueller Farbtonkarte.

GISCODE
BSL20

Glanzgrad
Hochglänzend

Dichte
Ca. 0,85–1,25 g/cm³

Inhaltsstoffe

Alkydharz, Titandioxid (je nach Farbton), anorganische/organische Buntpigmente (je nach Farbton), Aliphaten, Ester, Glykolether und Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 90–100 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Zur Erhöhung der Abriebfestigkeit von intensiven Farbtönen bei mechanisch sehr hoch strapazierten Flächen (z. B. Tische, Stühle, Regale) die Objekte zusätzlich mit Protect Klarlack beschichten. Möbel und Schränke wegen möglicher Geruchsbildung nicht von innen lackieren. Wenn Sie größere Flächen in Innenräumen lackieren möchten, z. B. Holzvertäfelungen, empfehlen wir Ihnen, die lösemittelfreien Home Weiß- oder Buntlacke einzusetzen. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Hinweis: Bei sachgerechter Verarbeitung schützt der Anstrich die beschichtete Fläche bis zu 10 Jahre vor schädigenden Umwelteinflüssen. Die Wetterbeständigkeit ist abhängig vom Anstrichaufbau, der Konstruktion und den Objektbedingungen. Flächen, die besonders starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, sollten in regelmäßigen Wartungsintervallen, spätestens jedoch nach 2–3 Jahren, geprüft und falls Schäden vorhanden sind beigearbeitet werden.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, griffest nach ca. 8–10 Stunden, überarbeitbar nach ca. 24 Stunden. Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Eisen und Stahl entfetten und entrostern. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche und Hart-PVC gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Zink, verzinkten Stahl und Aluminium mit einem Zink- bzw. Alureiniger oder einer Netzmittelwäsche (Gemisch aus 3 l Wasser, 0,5 l Ammoniaklösung (Salmiakgeist 9%ig) sowie ca. 5 ml Spülmittel) mit einem Kunststoff-Vlies-Schwamm gründlich reinigen. Mit Wasser nachwaschen. Falls erforderlich, Unebenheiten nach der Grundierung mit Protect Lackspachtel ausgleichen.

Untergründe	Grundierung	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz*	1x Protect Grundierung für Holz und MDF-Platten	1–2x Protect Buntlack
Nichteisenmetalle (z. B. Zink, verzinkter Stahl, Kupfer, Alu)	1x Protect Grundierung für Nichteisenmetalle	
Eisenmetalle (z. B. Eisen, Stahl)	2x Protect Grundierung für Eisenmetalle	
lackierbare Kunststoffe (z. B. Hart-PVC)	lackierbare Kunststoffe: 1x Protect Grundierung für Kunststoffe	
intakte Altanstriche	-	

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise**ACHTUNG.****Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Hinweise:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019

PROTECT BUNTLACK SEIDENMATT

IDEAL FÜR AUSSEN
FÜR HOLZ, METALL UND KUNSTSTOFF
FÜR EXTREM ROBUSTE OBERFLÄCHEN



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Sehr strapazierfähiger, hoch wetterbeständiger Alkydharzlack mit hoher Deckkraft und sehr gutem Verlauf für extrem robuste Oberflächen. Er ist ideal für außen – auch innen anwendbar. Geeignete Untergründe sind Holz, Metall, Zink, Alu, Hart-PVC. Zum Beispiel für Garten- und Garagentore, Dachrinnen, Fallrohre, Türen, Fenster.

Farbton

Laut aktueller Farbtonkarte.

GISCODE
BSL20

Glanzgrad
Seidenmatt

Dichte
Ca. 1,0–1,4 g/cm³

Inhaltsstoffe

Alkydharz, Titandioxid (je nach Farbton), anorganische/organische Buntpigmente (je nach Farbton), Calciumcarbonat, Silikate, Aliphaten, Ester und Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, Streichen.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 90–100 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Nicht zu lackierende Gegenstände sorgfältig abdecken und abkleben. Streich- und Rollwerkzeuge für lösemittelbasierte Lacke verwenden. Zur Erhöhung der Abriebfestigkeit von intensiven Farbtönen bei mechanisch sehr hoch strapazierten Flächen (z. B. Tische, Stühle, Regale) die Objekte zusätzlich mit Protect Klarlack beschichten. Möbel und Schränke wegen möglicher Geruchsbildung nicht von innen lackieren. Wenn Sie größere Flächen in Innenräumen lackieren möchten, z. B. Holzvertäfelungen, empfehlen wir Ihnen, die lösemittelfreien Home Weiß- oder Buntlacke einzusetzen. Zwischen den Arbeitsgängen nach der Trocknung leicht anschleifen. Bei Schleifarbeiten Staubmaske tragen.

Hinweis: Bei sachgerechter Verarbeitung schützt der Anstrich die beschichtete Fläche bis zu 10 Jahre vor schädigenden Umwelteinflüssen. Die Wetterbeständigkeit ist abhängig vom Anstrichaufbau, der Konstruktion und den Objektbedingungen. Flächen, die besonders starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, sollten in regelmäßigen Wartungsintervallen, spätestens jedoch nach 2-3 Jahren, geprüft und falls Schäden vorhanden sind beigearbeitet werden.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Staubtrocken nach ca. 4–5 Stunden, griffest nach ca. 8–10 Stunden, überarbeitbar nach ca. 24 Stunden. Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung.

Untergrundvorbereitung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, festen und trennmittelfreien Untergründen. Eisen und Stahl entfetten und entrostern. Neues Holz anschleifen und gründlich entstauben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß DIN 18363 bei Nadelhölzern 15 %, bei Laubhölzern 12 % nicht überschreiten. Tragfähige Altanstriche und Hart-PVC gründlich anschleifen und reinigen. Nicht tragfähige, z. B. abblätternde Altanstriche bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen. Zink, verzinkten Stahl und Aluminium mit einem Zink- bzw. Alureiniger oder einer Netzmittelwäsche (Gemisch aus 3 l Wasser, 0,5 l Ammoniaklösung (Salmiakgeist 9%ig) sowie ca. 5 ml Spülmittel) mit einem Kunststoff-Vlies-Schwamm gründlich reinigen. Mit Wasser nachwaschen. Falls erforderlich, Unebenheiten nach der Grundierung mit Protect Lackspachtel ausgleichen.

Untergründe	Grundierung	Schlussanstrich
unbehandeltes Holz*	1x Protect Grundierung für Holz und MDF-Platten	1–2x Protect Buntlack
Nichteisenmetalle (z. B. Zink, verzinkter Stahl, Kupfer, Alu)	1x Protect Grundierung für Nichteisenmetalle	
Eisenmetalle (z. B. Eisen, Stahl)	2x Protect Grundierung für Eisenmetalle	
lackierbare Kunststoffe (z. B. Hart-PVC)	lackierbare Kunststoffe: 1x Protect Grundierung für Kunststoffe	
intakte Altanstriche	-	

* Falls erforderlich, Weichhölzer (außen) zum Schutz vor dem Bläuepilz mit einem geeigneten Holzschutzgrund imprägnieren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080111 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger.

Lagerung/Transport

Anbruchdosen dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

ADR/RID: 3. UN-Nr. 1263. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 nach VwVwS.

4. Wichtige Hinweise**ACHTUNG.****Gefahrenhinweise:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BЕРÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Weitere Hinweise:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblatts verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: Dezember 2019